

Germany-Wiesbaden: Event services
OJ S 43/2023 01/03/2023
Contract notice
Services

Legal Basis:
Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Wiesbaden Congress & Marketing GmbH
National registration number: DE714
Postal address: Kurhausplatz 1
Town: Wiesbaden
NUTS code: DE714 Wiesbaden, Kreisfreie Stadt
Postal code: 65189
Country: Germany
Contact person: GÖRG Partnerschaft von Rechtsanwälten mbB (Vergabestelle)
E-mail: vergabestelle@goerg.de
Internet address(es):
Main address: <https://www.wiesbaden.de/vv/oe/gesellschaften/141010100000006137.php>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0S6FQ7/documents>
Additional information can be obtained from the abovementioned address
Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0S6FQ7>

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Städtische Eigengesellschaft

I.5. Main activity

Other activity: Messe, Kongress, Tourismus, Marketing

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Theatrium 2023 - 2025 - Veranstaltungstechnik/Bühnen
Reference number: 60153-23

II.1.2. Main CPV code

79952000 Event services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Wiesbaden Congress & Marketing GmbH als Veranstalter des Theatriums schreibt für die Veranstaltungen für die Jahre 2023 - 2025 (optional für das Jahr 2026) die Leistung Veranstaltungstechnik/Bühnen zum Straßenfest mit ca. 100.000 Besuchern aus.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

45237000 Stage construction works

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE714 Wiesbaden, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Wiesbaden Veranstaltungsflächen: - Wilhelmstraße - Freifläche vor dem Kurhaus Wiesbaden (Bowling Green & Vorplatz Kurhaus) - Kaiser-Friedrich-Platz - Freiflächen in der Grünanlage "Auf dem Warmen Damm" - Burgstraße (von Wilhelmstraße bis zur Straße "An den Quellen") - Konzertplatz im Kurpark

II.2.4. Description of the procurement

Die Wiesbaden Congress & Marketing GmbH als Veranstalter des Theatriums schreibt für die Veranstaltungen für die Jahre 2023 - 2025 (optional für das Jahr 2026) die Leistung Veranstaltungstechnik/Bühnen zum Straßenfest mit ca. 100.000 Besuchern aus.

Veranstaltungsflächen:

- Wilhelmstraße
- Freifläche vor dem Kurhaus Wiesbaden (Bowling Green & Vorplatz Kurhaus)
- Kaiser-Friedrich-Platz
- Freiflächen in der Grünanlage "Auf dem Warmen Damm"
- Burgstraße (von Wilhelmstraße bis zur Straße "An den Quellen")
- Konzertplatz im Kurpark

Auf dem Gelände in der Wilhelmstraße (von Friedrichstraße bis zur Sonnenberger Straße) werden insgesamt ca. 190 Stände angeordnet, davon ca. 30 % gastronomische Speise- und Getränke-Stände und 60 % reine Getränkestände, des Weiteren 10 % allgemeine Stände mit Vorführungen und Verkaufsartikel.

Fahrgeschäfte und Kinderbelustigung befinden sich hauptsächlich auf dem Warmen Damm und dem Kurhausvorplatz, einschließlich Riesenrad.

Der Kunsthandwerkermarkt mit ca. 120 Standteilnehmern ist auf dem Konzertplatz im Kurpark positioniert.

In der Wilhelmstraße werden insgesamt 8 Deko-Tower aufgestellt. Auf den Deko-Towern wird eine Notfalldurchsageanlage installiert.

Es werden insgesamt max. 5 Bühnen einschl. Ton- und Lichttechnik aufgebaut.

Zusätzlich sind diverse WC-Anlagen, Sanitätsstationen und Kühlwagen auf dem Veranstaltungsgelände verteilt.

Es wird einen Torbogen am Kurparktor geben und es stehen optional 6 Infotafeln aus Traversen (Tower) auf dem Festgelände verteilt.

Die genaue Beschreibung der einzelnen Bühnen unter Angabe der zeitlichen Einbindung bei Auf- und Abbau der Bühnen, deren Spezifikationen und der einzusetzenden Technik sowie Veranstaltungszeiten einschließlich der Zeiten des Bühnenprogramms sind der

Leistungsbeschreibung zu entnehmen. Exakte Angaben zu den Veranstaltungsflächen enthalten die Anlage C1 Veranstaltungsfläche sowie die Anlage C2 Positionen zur Leistungsbeschreibung.
Im Übrigen siehe Vergabeunterlagen.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Cost criterion - Name: Gesamtpreis / Weighting: 90

Cost criterion - Name: Stornierungsbedingungen für das Jahr 2023 / Weighting: 5

Cost criterion - Name: Stornierungsbedingungen ab 2024 / Weighting: 5

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 32

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Der Leistungszeitraum beginnt mit Zuschlagserteilung und endet nach dem Abbau des Wilhelmstraßenfests/Theatrium 2025. Wird der Vertrag nicht bis 30.06.2025 schriftlich von einer der Vertragsparteien gekündigt, so verlängert er sich automatisch um ein weiteres Jahr zu den zum Zeitpunkt des jeweiligen Vertragsablaufs geltenden Bestimmungen. Die maximale Vertragsdauer beträgt 4 Jahre. Ein Anspruch des Auftragnehmers auf die Verlängerung des Vertrages besteht nicht.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

(1) Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB und /oder Darlegung von Selbstreinigungsmaßnahmen im Sinne des § 125 GWB.

(2) Aussagekräftige Unternehmensdarstellung unter Angabe der Firma, Sitz, Gegenstand, Rechtsform, Geschäftsleitung des Unternehmens sowie einer kurzen Beschreibung des Tätigkeitsbereichs und der Benennung des Ansprechpartners für die Bewerbung.

(3) Nachweis der Erlaubnis zur Berufsausübung je nach den Rechtsvorschriften des Staats, in dem der Bewerber niedergelassen ist, entweder durch die Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister dieses Staates oder durch sonstigen Nachweis über die erlaubte Berufsausübung.

(4) Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz (HVTG).

(5) Eigenerklärung zum Nichtvorliegen eines Russland-Bezuges gemäß Art. 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022 /576 des Rates vom 8. April 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

(1) Eigenerklärung über den Umsatz des Unternehmens (netto) in den letzten fünf Geschäftsjahren soweit er Leistungen betrifft, die mit den zu vergebenden Leistungen vergleichbar sind.

(2) Nachweis einer Haftpflichtversicherung im Falle der Beauftragung mit einer Deckungssumme je Schadensereignis von mindestens EUR 10.000.000 für Personenschäden, EUR 10.000.000 für Sachschäden und EUR 250.000 für Vermögensschäden. Der Nachweis wird durch eine Bestätigung des Versicherers über das Bestehen der Versicherung mit den genannten Deckungssummen bereitgestellt. Ist das nicht der Fall, hat der Bieter den Nachweis durch eine Bestätigung des Versicherers über die Bereitschaft, im Auftragsfall eine Versicherung mit den genannten Deckungssummen bereitzustellen, zu erbringen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

(1) Eigenerklärung zur Zahl der in den letzten fünf abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte unter Angabe der Gesamtanzahl der Beschäftigten sowie gegliedert nach der Anzahl der Arbeitskräfte im operativen Bereich, der Fachmeister sowie des Beschäftigtenkreises "Aushilfskräfte, Springer, Mitarbeiterpool".

(2) Eigenerklärung zu einschlägigen Erfahrungen/Referenzen durch Auflistung der in den letzten fünf abgeschlossenen Geschäftsjahren ausgeführten Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Angabe jeweils

- einer kurzen Projektbeschreibung, die Informationen zur Größe der aufgebauten Bühnenflächen sowie zur Art der eingesetzten Technik enthält,
 - des Einsatzortes,
 - des Leistungszeitraums,
 - der eingesetzten Personalstärke,
 - des Auftragswertes sowie
 - eines Ansprechpartners mit Kontaktdaten
- je Referenz.

Mindestanforderungen:

Es müssen nachgewiesen werden:

- mindestens zwei Bühnenbauten mit einer Grundfläche > 48m²,
- mindestens zwei weitere Bühnenbauten mit einer Grundfläche > 24m²,
- mindestens zwei Gesamtaufträge für Bühne, Ton- und Lichttechnik mit einem Auftragswert von mindestens EUR 25.000 pro Auftrag,
- mindestens zwei weitere Gesamtaufträge für Bühne, Ton- und Lichttechnik mit einem Auftragswert über EUR 15.000 pro Auftrag

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Der Auftraggeber weist bereits jetzt darauf hin, dass die Bieter sowie deren Nachunternehmer und Verleihunternehmen, soweit diese bei Angebotsabgabe bekannt sind, nach Maßgabe dieses Verfahrensbriefs mit dem Angebot die erforderlichen Verpflichtungserklärungen zu Tariftreue und Mindestlohn bei öffentlichen Aufträgen unter Berücksichtigung der Vorgaben des HVTG vom 12.07.2021, GVBl. S. 338, abzugeben haben.

Die Auftraggeberin behält sich vor, für den Fall der Nichterfüllung übernommener vertraglicher Verpflichtungen nach Maßgabe des § 18 HVTG ein Strafversprechen (Vertragsstrafe) zu vereinbaren.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 28/03/2023 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 29/05/2023

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 28/03/2023 Local time: 12:00

Place:

Es findet keine bieteröffentliche Submission statt.

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Die Auftraggeberin ist sich bewusst, dass die COVID-19-Pandemie dazu geführt hat, dass die Leistungsfähigkeit in den Jahren 2020 und 2021 ggf. nur verzerrt dargestellt werden kann. Aus diesem Grunde werden im Rahmen der Teilnahmebedingungen die entsprechenden Daten aus den vergangenen fünf Jahren abgefragt.

Bekanntmachungs-ID: CXP4Y0S6FQ7

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Regierungspräsidium Darmstadt - Vergabekammer des Landes Hessen

Postal address: Wilhelminenstraße 1-3 (Wilhelminenhaus)

Town: Darmstadt

Postal code: 64283

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@rpda.hessen.de

Telephone: +49 615112-6601

Fax: +49 615112-5816

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen

Gemäß § 160 Abs. 3 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit

- der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden und
- mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.5. Date of dispatch of this notice

24/02/2023